



17. Bericht 2016/17 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 9. KW (27.03. – 05.03.2017)

An der Eisausdehnung hat sich in der vergangenen Woche nur sehr wenig geändert. Im Schärenmeer hat sich entlang der Finnischen Küste etwas Neueis außerhalb der Schären gebildet, im Finnischen und Rigaischen Meerbusen ist die Eisbedeckung leicht zurückgegangen. Durch langanhaltenden Frost ist das Eis in der Bottenwiek und in Norra Kvarnen etwas dicker geworden.

Aktuelle Eislage (06.03.2017)

Bottnischer Meerbusen: In den Schären der Bottenwiek liegt auf der schwedischen Seite von Haraholmen bis Hailuoto 40-65 cm und weiter südlich 20-50 cm dickes Festeis. Abseits des Festeises kommt erst 20-50 cm dickes, sehr dichtes und kompaktes Eis mit Presseisrücken vor, gefolgt von einer Rinne die von Byske bis Oulu 1 verläuft und mit Neueis bedeckt ist. Eine weitere mit Neueis bedeckte Rinne verläuft von Bjuröklubb bis Ratan. Sonst kommt 15-45 cm dickes, sehr dichtes und aufgepresstes Eis vor. Auf der finnischen Seite ist in den nördlichen Schären 45-65 cm dickes Festeis zu finden. Weiter draußen kommt 40-50 cm dickes aufgepresstes und zusammengeschobenes Eis bis etwa Malören - Oulu 1 vor. Das Eisfeld ist schwer zu passieren. Von Farstugrunden bis Merikallat verläuft eine mit Neueis oder 5-20 cm dickem ebenem Eis bedeckte Rinne. Weiter südlich treibt 30-60 cm dickes, aufgepresstes Eis gefolgt von 20-50 cm dickem sehr dichtem Eis und Eisschollen aus zusammengeschobenem Trümmereis. In der südlichen Bottenwiek liegt 20-40 cm dickes Festeis in den Schären. Weiter draußen kommt eine mit Neueis bedeckte Rinne vor, gefolgt von ebenem und 20-40 cm dickem, sehr dichtem Eis. In den inneren Schären von Norra Kvarnen liegt 20-40 cm dickes Festeis. Weiter draußen folgen 5-30 cm dickes Treibeis, Neueis und einige ältere Eisschollen. Zwischen Nordvalen und Norrskr treiben örtlich große, 30-40 cm dicke Eisschollen. In der Bottensee liegt in den Schären 10-40 cm dickes Festeis, ebenes Eis oder Neueis. Weiter draußen kommt Neueis und lockeres ebenes Eis vor. Der Ångermanälven ist mit 15-40 cm dickem dichtem oder sehr dichtem Eis bedeckt. In der Ålandsee kommt in geschützten Bereichen dünnes ebenes Eis oder Neueis vor und im Schärenmeer ist in geschützten Bereichen 10-30 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis sowie Neueis zu finden.

Finnischer Meerbusen: In den nördlichen inneren Schären entlang der finnischen Küste kommt im Westen 10-25 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis vor. Im Osten liegt 15-35 cm dickes Festeis in den Schären gefolgt von dünnem, dichtem Eis und Neueis. In den Häfen von St. Petersburg liegt bis zum Leuchtturm Tolbuhin 20-40 cm dickes Festeis mit Eishöckern. Westlich vom Festeis folgt bis zur Insel Malyj sehr dichtes, 10-30 cm dickes Treibeis. Abseits davon treibt sehr lockeres, 10-15 cm dickes Eis bis zur Insel Motshjnyj. Bis zur Insel Hogland folgt sehr lockeres Treibeis. Im Bjerkesund liegt Festeis, 20-35 cm dick. Die Wyborg Bucht ist mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt und in der Einfahrt treibt sehr dichtes, 10-25 cm dickes Eis. In der Luga Bucht treibt dichtes, 10-15 cm dickes Eis. In der Narva-Bucht ist sehr dichtes Eis und westlich davon offenes Wasser zu finden. In der Kunda-Bucht kommt offenes Wasser vor.

Rigaischer Meerbusen: In der Tallinn Bucht kommt offenes Wasser vor. In der Pärnubucht liegt bis Liu-Voiste 10-27 cm dickes Festeis. Abseits davon treibt dichtes bis sehr dichtes, aufgepresstes Eis bis Kihnu-Ikla, gefolgt von sehr lockerem Treibeis und offenem Wasser. Im Moonsund liegt 10-25 cm dickes Festeis bis Moisaholm-Valgerahu-Virtsu und westlich davon kommt dichtes bis sehr dichtes, aufgepresstes Treibeis vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee: Im Hafen von Klaipeda kommt sehr lockeres Eis vor und in dessen Einfahrt offenes Wasser. Im Kurischen Haff kommt gebrochenes, sehr lockeres Eis vor. Im Mälarsee liegt im westlichen Teil 5-20 cm dickes Festeis. Im Osten kommt 5-15 cm dickes, ebenes Eis oder Neueis vor. In geschützten Buchten entlang der schwedischen Küste kommt Neueis oder dünnes ebenes Eis vor.

Westliche und Südliche Ostsee: In geschützten Buchten des Vännersees liegt Neueis oder ebenes Eis.

Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund: Im Svinesund kommt offenes Wasser vor. Bei Drammen liegt 5-10 cm dickes, dichtes Packeis. Bei Tønsberg liegt örtlich Festeis, 5-10 cm dick. In der Kragerø Region kommt offenes Wasser und örtlich 10-15 cm dickes Festeis vor.

Eisbrechereinsatz: OTSO, POLARIS, SISU, FREJ, THETIS, YMER, ODEN und ATLE unterstützen die Schifffahrt in der Bottenwiek, ALE in Norra Kvarken und EVA-316 assistiert in der Pärnu-Bucht sowie BOTNICA im Hafen von Sillamäe. Im Finnischen Meerbusen unterstützen VOIMA und mehrere russische Eisbrecher die Schifffahrt.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für

- die estnischen Häfen Pärnu und Sillamäe,
- die finnischen Häfen Tornio, Kemi, Oulu, Raahe, Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari, Vaasa, Kaskinen, Loviisa, Kotka und Hamina,
- den russischen Hafen Primorsk und Vyborg und
- für die schwedischen Häfen von Karlsborg-Haraholmen, Skelleftea-Örnsköldsvik, dem Ångermanälven, Härösand-Skutskär und Mälaren, Vänern und Göta Älv.

Aussichten für die 10. KW (06. – 12.03.2017)

Die Woche startet in den nordöstlichen Regionen mit leichtem bis zum Teil sehr strengen Frost. Im Bottnischen, Finnischen und Rigaischem Meerbusen kann es daher zu Eiswachstum kommen. Im Verlauf der Woche wird es fast überall etwas milder. Im Finnischen und Rigaischen Meerbusen schwanken die Temperaturen dann um den Gefrierpunkt, so dass es kaum noch zu Neueisbildung kommen wird, in der Bottenwiek wird es weiter Frost geben und somit kann es auch zu weiteren Eiswachstum kommen. Aufgrund des teils starken Windes am Wochenanfang kann es in der Bottensee, dem Finnischen und dem Rigaischen Meerbusen zu Eisdrift Richtung Südwesten kommen.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann